

Mediationsverfahren
Neubildung der Arbeits- und dienstrechtlichen
Kommission (ADK), Arbeitnehmerseite

Beteiligte:

- ✚ Frau Klausing Verdi
- ✚ Frau Hartmann VKM Oldenburg
- ✚ Herr Miehe VKM Hannover
- ✚ Herr Busse VKM Braunschweig
- ✚ Herr Massow MVV
- ✚ Herr Rieping MVV
- ✚ Herr Schlei Kirchenmusikerverband Hannover
- ✚ Herr van der Upwich Mediation

Frau Klausing hat nach der Sitzung vom 15.3.2011 mitgeteilt, dass Verdi künftig auf eine Vertretung in der ADK verzichtet. Sie wird den Direktor der Schiedsstelle von dieser Entscheidung in Kenntnis setzen.

Die Beteiligten haben am 23.3.2011 folgende Einigung erzielt:

Künftige Sitzverteilung:

- ✚ MVV 4 Sitze
- ✚ VKM Oldenburg 1 Sitz
- ✚ VKM Braunschweig 1 Sitz
- ✚ VKM Hannover 3 Sitze

Der Verband der Kirchenmusiker verzichtet auf eine Individualbenennung in der ADK. Der Verband wird mit seinen Interessen berücksichtigt in der Kontingenzbenennung beim VKM Hannover.

Die Autonomie der Sitzbenennung durch die Verbände wird von allen Beteiligten respektiert.

Die Beteiligten werden gemeinsam eine Geschäftsordnung erstellen, in der u.a. die Zusammenarbeit und die Beschlussbildung festgelegt werden. Die Beteiligten gehen davon aus, dass für die Arbeit in der ADK ausreichende Freistellungskontingente zur Verfügung gestellt werden.

Die Beteiligten bitten den Direktor der Schiedsstelle in diesem Sinne eine Entscheidung zu treffen und der Konföderation mitzuteilen.

Hannover, den 23.3.2011

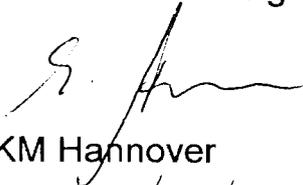
MVV



VKM Oldenburg



VKM Braunschweig



VKM Hannover



Kirchenmusikerverband Hannover

